

Meine und eure Auferstehung

Was besagt euch Christen heute noch das Osterfest? Wie viele von euch denken noch an Mein Leiden, Mein Sterben und Meine Auferstehung? Wie viele von euch wissen etwas von Meinem Erlösungswerk?

Ihr habt vieles von Meiner Lehre nicht begriffen, ja, ihr habt die ganze Lehre nicht begriffen! 2000 Jahre sind vergangen und was ist von ihr übrig geblieben? Dabei ist es die einfachste Lehre unter allen Religionen. Sie besteht im Wesentlichen aus dem einen Grundsatz: „Liebe Gott über alles und den Nächsten wie dich selbst“. Wer nach diesem Gebot lebt, der hat alles verstanden, der hat Meine ganze Lehre verstanden. Für den ist sie einfach!

Ich habe euch diese einfache Lehre gebracht und sie euch auch praktisch vorgelebt, um euch zu zeigen, dass sie praktikabel ist und keine Illusion.

Doch zu einfach war diese Lehre für die Gescheiten. Sie haben sie für euch erst noch in ihren Köpfen gewälzt und dann verständlich gemacht, indem sie ganze Bibliotheken vollgeschrieben haben, wo sie nun verstaubt. Geändert hat sich in den 2000 Jahren nicht viel. Ihr rühmt euch einer zivilisierten Kultur, dabei sind Armut, Ausbeutung, Kriege nicht weniger geworden. Meine Lehre ist institutionalisiert worden, was nicht Mein Wille war und ist.

Das Wesentliche Meiner Lehre aber habt ihr übergangen. Ihr habt vergessen, sie in die Tat umzusetzen, ihr habt vergessen, danach zu leben. Meine Lehre ist nichts für Theoretiker, die alles nur theoretisch wälzen und dabei belassen. Meine Lehre ist etwas für die praktischen Herzens-Menschen, die nicht viel Fragen stellen, nicht viel sagen, sondern handeln. Meine Lehre will nicht gestritten, sondern sie will gelebt werden.

In Meiner Lehre ist kein Platz für prachtvolle Gebäude und Kirchen. Meine Lehre ist nicht gehüllt in schmuckvolle Gewänder mit goldenen Verzierungen. Meine Lehre ist nicht umrahmt von erhebender Liturgie und konzertanter Musik.

Meine Lehre ist eine zarte Lehre, gekennzeichnet von Machtlosigkeit, Verletzbarkeit, Schlichtheit und Demut. Sie will gehegt und gepflegt werden. Ihr Zeichen ist nicht der äußere Glanz des Materialismus, sondern das Kreuz. Ihr Zeichen ist die Liebe, die spürbar ist in den Herzen der schlichten und einfachen Menschen. Dort, wo die Liebe gelebt wird, wo Menschen einander lieben, in deren Herzen wohne Ich. Wo die Liebe gelebt wird, ob gläubig oder ungläubig, bewusst oder unbewusst, da wohne Ich, der Ich die Liebe bin.

Die Liebe existiert nicht in den Köpfen derer, die nur aufzeigen, was anders werden sollte, sondern sie ist bereit, das Kreuz der Schwachen mitzutragen. Sie wohnt in den Herzen der Menschen, die die Not der Armen erkennen, sie wohnt in deren Füßen und Händen, die zu den Kranken und Bedürftigen hingehen, um sie zu unterstützen, sie wohnt in deren Ohren und Augen, die das Wehklagen der in Not Geratenen hören und ihr Elend sehen, sie trösten und unterstützen. Seht, das ist Meine Lehre und in dieser Liebe erkennt ihr Mich, der Ich die Liebe bin. Und wer diese Liebe in seinem Herzen trägt, in dem wohne Ich, den halte Ich fest, den lasse Ich nicht fallen.

Ostern ist das Fest Meiner Auferstehung! Wer an sie glaubt, den werde Ich aufrichten, auch wenn er immer wieder fällt. Ich werde ihn immer wieder neu aufrichten, auch wenn er durch die dunkelste Nacht gehen muss.

Wer an die Auferstehung glaubt, in dem ist Leben, in dem wohne Ich, der Ich das Leben bin.

Wer an die Auferstehung glaubt, für den hat das Leben einen Sinn, für den endet das Leben nicht im finsternen Grabes-Loch. Dessen Leben ist voller Hoffnung, ist frei von Ängsten und Begierden, der fühlt sich geborgen und sein Herz strahlt vor Freude, denn in seinem Herzen ist bereits der Himmel.

Wer an die Auferstehung glaubt, in dessen Herz sind Liebe, Friede, Harmonie, Fröhlichkeit eingezogen, aber auch Güte, Gelassenheit, Sanftmut und Einfachheit.

Nach Meinem Kreuzestod lag Mein Leib bis zu Meiner Auferstehung im Dunkel des Grabes. Meine Seele und Meinen Geist konnten sie, die Mich verurteilt hatten, nicht töten. Mein Geist, im Licht-Kleid der Seele, stieg hinab in die höllischen Niederungen, wo viele unerlöste Seelen schmachteten, um sie zu befreien. Am dritten Tage bin Ich sichtbar auferstanden, um allen zu zeigen, ihr seid nicht für den Tod geschaffen, sondern ihr lebt ewig, denn, so ihr euch nach Meinem Lichte ausrichtet, so lebt ihr nach dem irdischen Tod in einem Lichtgewand weiter. Ihr, die ihr an Mich und auch an Meine Auferstehung glaubt, steht somit in Meinem Lichte – in euch leuchtet Mein Licht. Somit habt ihr eine leuchtende Zukunft in Aussicht, die „Himmel“ heißt.

Wandelt ihr aber in der Materie und ist euer Innerstes nur auf Vergnügungen der äußeren Welt ausgerichtet, glaubt ihr nicht an einen Schöpfer und an ein Weiterleben in einer jenseitigen Welt, so bleibt eure Seele mit den Schlacken der Materie behaftet und bleibt lichtlos. Eure Seele bleibt eingehüllt in die Leichentücher eures Stolzes und Hochmuts und ihr seid schon hier auf Erden geistig tot, ohne dass ihr es merkt. Nach dem irdischen Tod kommt ihr dann im Jenseits in der Dunkelheit an, denn sie bleibt an euch haften. Ihr bleibt in der Dunkelheit stecken und ein Befreien von den Schlacken der Materie ist euch nur noch über die Abödung gegeben, die für manchen lange, lange Zeit dauern kann.

Meine Auferstehung aber sollte euch zeigen, dass jeder, der im Lichte Meiner Lehre wandelt, den geistigen Tod nicht erleben wird. Erst wenn ihr im Geiste Meiner Lehre lebt, wandelt eure Seele im Lichtkleid. Dann ist eure Seele, die in der Dunkelheit war, im Lichte Meiner Wahrheit auferstanden und hat ihre ursprüngliche Gestalt, die sie vor ihrem Fall hatte, wieder angenommen. Dann aber werdet ihr erkennen, wie leer euer irdisches Leben im Geiste des Materialismus war, der da ist Mein Gegner.

Somit wird euch klar werden, wie wichtig für euch die geistige Auferstehung der Seele ist, denn nicht euer irdischer Leib wird in Mein geistiges Reich eingehen, sondern nur die lichtvolle Seele, die den geistigen Leib darstellt.

Habt ihr Meine Liebe-Lehre verstanden, dann werdet ihr von selbst den Weg der tätigen Liebe gehen und in euch wird Mein Licht erstrahlen, dann habt ihr euer wahres Zuhause gefunden, nach dem sich jeder Mensch sehnt. Amen